

Ämtliche Bekanntmachungen.

Polizei-Verordnung.

Nach § 137 des Lebensmittelgesetzes vom 30. Juli 1883 (G. S. 195) und des § 8, 12 und 13 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 (G. S. 285) sowie unter Hinweis auf die §§ 120a, 120b und 147, Ziffer 4 der Reichsgesetzgebung verordne ich mit Zustimmung des Bezirks-Ausschusses für den Umfang des Regierungsbezirks:

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Bekanntmachung.

Die Erhebung der Steuern für die öffentlichen Gebäude, die im Besitz der Stadtgemeinde auf Grund des Gesetzes vom 20. April 1872 (Gesetz-Sammlung Seite 513) und des Ortsstatuts über Erhebung von Marktschlaggeld vom 1. Mai 1874 zulebende Recht der Erhebung von Marktschlaggeld für die Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1906 an dem Gemeindeführer Herrn Gottlob Franke hier verpagt ist.

Stadttheater in Halle a.S.
Sonnabend den 19. September.
8. u. 10. U. 4. R. Reminiscenzen glückl.
Monna Vanna.
Schauspiel in 8 Akten von Bretelstein.
Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.
Sonntag: 9 1/2 U. Rollen- u. kleinen Preisen.
Die Braut von Messina.
7 1/2 U. **Die Hugenotten.**

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mathner.
Sonntag, 20. Septbr. Anfang 9 U.
Eröffnungsvorstellung.
Novität! Zum 1. Male: Novität!
Der Detective.
Schwank in 4 Akten v. Gettle u. Veon.

Stadt-Theater Leipzig.
Sonnabend den 19. September 1903.
Neues Theater.
Siegfried.

Altes Theater.
Die Reise um die Erde
in 80 Tagen.

Leipziger Schauspielhaus.
Sonnabend den 19. September 1903.
Das große Geheimnis.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Ab 16. September 1903:
Neues glänzendes Programm.
Die
Söhne der Wüste.

Hady Abdullah's
rühmlichst bekannte Vedinen und
Händler-Truppe.
12 Vedinen.
Die besten Springer der Welt.
Les trois Beran's
(2 Damen, 1 Herr)
mit ihrer herrlichen Zangentänze.
Clemens ihr's
Großer Original-Sport-Alt.
3 Baus, 4 Dubs.
Beliebteste Vedinen-Truppe.
Canova Aldini,
gen.: Die Schlinge in der Luft.
Ben Ford,
Amerikan. Musical-Regie-Chef.
Moritz Heyden,
Original-Gefangs-Humorist.
Louise Dumont,
Gefangs- u. Tanz-Soubrette.
Amerian Bioscope:
Der Kaiserstag in Halle.

Apollo-Theater,
Direktion: Gustav Poller,
an Hochachtung, nichtige Wäde des
Dampfbauwesens.
Ohne großes Gaspisiel!
Ohne Preis-
erhöhung!

Die größte Ervation:
Sloping the Loop!
(Schießwettbewerb).
angeführt von
Mr. Whinery.
Ohne Preis-
erhöhung!
Ohne Preis-
erhöhung!

Paul Batty
mit seinen
8 dreifachten Bären.
Mirzl Kirchner,
die beste Grotte-Soubrette.
3 Joscary, unübertroffene
gentleman acrobats.
The Thorus, amerikanische Er-
centrics.
Paul Revé, mimische Darstellung.
3 Sisters Maud, Damen-Tanz-
formationen.
Martin Vallée, lebende Pho-
tographie.
Dröse's Velograph, lebende Pho-
tographie.
u. a. „Der Kaiserstag in Halle a.S.“

Stöbnitz.
Zu dem am Sonntag den 20. d. M.
von nachmittags 3 Uhr an stattfindenden
Ball. Erntedankfest Ball.
erlaubt sich Freunde und Bekannte ergebenst
einzuladen. **Frischer, Schmitt.**
Gaudeverer-Bildungs-Verein.
Sonnabend den 19. Septbr., 8 1/2 Uhr
Hauptversammlung.
Um zahlreiches Erscheinen bittet E. R.
Hindergarten Barz 13.

Cafo Roland.
Tägliche Konzerte der
Drig. Rumänischen Kapelle.
Dir. Ghita Sterian.
Anfang 7 Uhr abend.
Ganz neu!
Sport-Hotel.
Tägliche Konzerte
Gr. Tiroler National-Konzert.
Nur einige Tage!
Ganz neu!

Berichtigung.
Nicht
Ausgleich wurde hierüber bekannt, doch ist am 1. Oktober mein Tobo-
waren- und Konfektionsgeschäft nach der L.E. Anlage verlegt und in bisheriger
Weise fortzuführen.
Gr. Ulrichstr. 45. Paul Seranky.

Kegler!
Sonntag den 20. September d. J., von nachmittags 3 Uhr ab
hält der unterzeichnete Vorkolleg über allen Bahnen der „Aktienbrauerei“,
Zechenstraße, ein großes
Wettkegeln
ab, zu welchem die Mitglieder eingeladen werden. Einzel, Gänge können teilnehmen.
Lokalverband Hütten- u. Bergbau-Kegelklubs.
Zur Vereinfachung.

Oeffentliche
Tapezierer-Versammlung
Sonnabend den 19. Septbr. 1903, abends 8 1/2 Uhr
im Neben des Herrn Streicher, Kleine Klausstraße 7.
Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.
Pünktig eines jeden Kollegen ist es pünktlich zu erscheinen.
Der Einberufer.

„Bergschenke“.
Morgen Sonnabend: **Schlachtfest.**
Ergebenst **Robert Richter.**

Von heute Freitag den 18. sehen
50 Stück echt importierte ostfriesische
Fuh- u. Bullenkälber
im Alter von 6-9 Monaten,
preiswert bei mir zum Verkauf.
Sämtliche Kälber sind aus den besten und stärksten Herden
Ostfrieslands angekauft.
S. Pffifferling,
Halle a. S.,
Frankenstr. 17.
Fernspr. 288.

R. Dusel, neben der Klee-
Apfelstr.
empfiehlt sein großes Lager in
Hüten, Mützen, Pelz- und Filzwaren,
Krawatten, Schirmen, Stöcken, Rosenzweigern und sonstigen Herren-
artikeln. Gute von Mt. 70 an bis zu den feinsten Qualitäten.
Pfälzer Schiessgraben.

Vereinszimmer sowie Kegelbahn sind noch einige Tage in der Woche frei.
Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelms-Halle.
Mein diesjähriger Kursus beginnt Mittwoch den 30. Sept., abends 8 Uhr.
Gefällige Anmeldungen erbitte ich sofort in der Wohnung
Herrn **Linus Neumann,** Zandgerstr. 34, III.
Preisunterricht zu jeder Zeit.

An der
Handarbeitschule v. M. Zumpo, Universitätsstr. 7, II.
An dem Unterricht können wieder einige junge Damen
teilnehmen. Nachm. getrennte Abteilung f. Schulkinder.

Konditorei mit Café. Schönerladen, gute Lage, ohne Konkurrenz,
für abends geöffnet, sehr geeignet, sofort zu be-
suchen. Zu erfragen bei **Karlhoff Rosso, Halle a.S.**

Koch's Gasthaus
Beuchlitz.
Zum **Erntedankfest**
von nachm. 3 Uhr an
Frei-Tanz,
mogu ergebenst einladen **Koch.**

Gasthaus Rockendorf.
Zum Erntedankfest
Sonntag den 20. September
von nachmittags 3 Uhr an
Tanzvergnügen.
Es ladet ergebenst ein
Heinrich Lindner.

Dörlau,
Gasthof zur Dörlauer Heide.
Sonntag den 20. September
von nachmittags 3 Uhr
Grosse Ballmusik.
Gierzu ladet freundlich ein
H. Langrock.

Capellenende.
Knechtclub Habanus.
Unter Aufsicht der Behörden findet
Sonntag den 20. September
im Schah'schen Lokal Ball.
Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Müherord. Generalversammlung
des Allgemeinen Christenvereins
für Halle a.S.
am Sonnabend den 20. Septbr. 1903,
abends 8 Uhr
im **Rehmann'schen Freyberg-Brau**,
Zugabingung. Einlasseneröffnung gemäß des
Kreuzenmerkscheinungsartikels 25. Okt. 1903.
Halle a.S., den 18. Septbr. 1903.
Der Vorstand.
Emil Schöber sen., Vorsitzender.

Gasthaus Hallescher Hof,
Eternstraße 5,
empfiehlt dem verehrten Publikum vorzüglich
eingetrigene Fremdenzimmer mit guten
Betten von 75 Pf. an.

Delicate Matjes-Heringe
empfehlen
Gebr. Zorn, Gr. Ulrichstr. 58.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
B. Benkwitz Nachf.,
Eckertstraße 11.
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag, Sonnabend
in allen Qualitäten am Lager.

Haase's Goodyear-Welt-Schuhwaren

für Damen und Herren, gediegen und elegant

Engelhard's Goodyear-Welt-Schuhwaren

das hervorragendste deutsche Fabrikat

Ferner soweit noch vorrätig:

- Damen-Spangen- und Schnürschuhe**, schwarz, farbig und Lack, von 250 an
- Damen-Schnür- u. Knopfstiefel**, schwarz und farbig, solid und elegant, von 375 an
- Herren-Zugstiefel und Schnürstiefel**, sehr praktisch, von 370 an
- Herren-Schnür-, Knopf- und Schnallenstiefel**, hochlegant, von 750 an
- Herren-Schaftstiefel**, gediegene Handarbeit, von 650 an
- Kinderschuhe, Hausschuhe etc.** in ungeheurer Auswahl zu fabelhaft billigen Preisen.

Rabatt- und Konsum-Marken auf die ausgezeichneten Preise.

Schuhwarenhaus **F. Haase**, Grosse Ulrichstrasse 37, „Goldenes Schiffchen“.

Schleifchen Streifenluden, vorzüglich schmeckendes Lieblingsgebäck Sr. Majestät des Kaisers, von feinsten Zahnbutter angefertigt.

echt Hochluden Mastluden, sammt überbrotter Spezialität, feinsten geriebenen Apfel- u. Mohnluden, feinste Gallecke und Berliner **Mastluden** von feinsten Zahnbutter.

Biskuit-, Schokolade- u. Makronen-Zwieback, **Allerlei Torten-Auschnitt**.

Spezialität: **Nusstorten**.

Sonntag von früh an **frischen Speckkuchen** empfiehlt

Karl Koch,
Severestraße 1.
Fernsprecher 531.

K. Mauersberger,

Färberei u. chem. Reinigung

für Damen- u. Herren-Garderobe, Möbelstoffe, Gardinen, Teppiche, Spitzen, Federn, Handschuhe.

6 eigene Läden:

- Leipzigerstrasse 33, Fernsprecher 1248.
- Moritzkirchhof 5, Gr. Steinstrasse 1-2.
- Steinweg 25, am Rannischen Platz, Gr. Steinstrasse 39, nahe Walhalla.

Annahme bei Herrn Galander, neben Walhalla.
Größtes Etablissement der Provinz Sachsen.

Albert Wetterling,
Inhaberin: Witwe Pauline Wetterling,
26 Schmeerstr. nur 26
feine als gut und billig anerkannt
Schuhwaren
in empfehlender Erinnerung.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Zöpfe

Dreher, sowie einzelne Haarzöpfe von langen Haaren, wunderbar leicht zu tragen. Sehr große Auswahl am Lager. Auch lassen sich ausgefallene Haare beim Verwenden. **Fritz Mischke**, Friseur, An d. Universität 15 Ecke Schulstr.

Das größte Brot
Bäckerrei, St. Ulrichstr. 3.

14 Tage zur Freie
verwendet die oberste de Haushaltung-Maschine „Bitz“ unter Garantie mit genauer Gebrauchsanweisung und zwei Aufschiebekammern, um die Haare 3, 7 und 10 mm lang schneiden zu können, zu nur Mk 5.— pro Stück franco unter Nachnahme. Die Maschine ist hochfein verfertigt und kann mit derselben jede Person schneiden. Haare schneiden, ferner hat man dieselbe bei zwei Kindern in einem halben Jahr verdient und der geringe Preis ermöglicht es, dass ein jeder in der Lage ist, eine Maschine zu besitzen. Haupt-Katalog über Soll, Stahl-, Leder-, Musik-, Gold- und Silberwaren, Uhren, Uhrenten, Pfeifen, Waffen etc. umsonst und postfrei. **Max Volbach**, Stahlwaren-Fabrik und Versandhaus, Hagen bei Solingen No. 397.



Eiserne u. Kupferne Steife
von 30-100 Yr. Inhalt,
transportable Kesselgeräthen
von 40-250 Yr. Inhalt
empfehlen billig

Witt. Hecker, Str. Ulrichstr. 57.

Suchard

verwendet nur Rohmaterialien erster Qualität, sowohl für seine Tafel- als auch für seine so beliebten Dessert-Chocoladen; dieselben werden daher auch mit Recht bevorzugt. Suchards Velma (Dessert-Chocolade) und Suchards Milka (Milch-Chocolade) verdienen besonders erwähnt zu werden.

Saison-Neuheiten

für Herbst und Winter
besitzt sich ergebenst anzuzeigen

Ernst Kirsch

früher 9 Jahre Zuführer hier am Platze.

Atelier feinsten Herren-Moden

Elegante Ausführung, mäßige Preise.

Am der Gr. Steinstr. Mittelstraße 20, Am der Gr. Steinstr.

„Reklame-Salon“

in moderner Richtung, durch eigene Anfertigung ca. 20% billiger als sonst:

- 1 Salon-Schrank
- 1 „ Trumeau hell Nussbaum geschliffen Mk. 393,—
- 1 „ Tisch
- 4 „ Stühle billiger.

Belangen Sie bitte Visitenkarte.
Erfuchen um rechtzeitige Rückmeldung, da für diese Preise diese Salons fast bezogen werden und die Anfertigung immer einige Wochen beansprucht.

Täglich frisch:
Hochfeine Delikatess-Wein-Säuze,
Feinste Süßkoteletts, Presskopf, Braunschweiger Delikatess-Leberwurst, Trüffelwurst, Sardellenwurst, Chalottenleberwurst, Galantinen von Gänseleber, Truthahn, Rebhuhn u. Fasan, Italienischen u. Russischen Fleischsalat, Frische Frankfurter, Franstädter, Dresdener Appetitswürstchen, Mannheimer Landjägerwürstchen, Kalbsbraten, Roastbeef, Kassel, Rippensper, Hamb. Rauchfleisch.

Hochprima Holl. Austern u. extra grosse Riesen-Tafelkrebse.
Prachtvolle Fasanen, Rebhühner, Hasen, frisches Rehwild, Brüsseler Poularden, Gänse, Enten, Hühner, Poulets, Artischocken, Endivien, Escarrolls, Tomaten, Teltower Rüben, Oporto-Zwiebeln, Süsser Kur- und Tafel-Weintrauben empfehlen und vorzuziehen

Sprengel & Rink

Inh.: Franz Sprengel's Erben u. Oskar Klose.

Verschwinden

find alle Arten Hauterkrankheiten und Hautausschläge, wie Sklerose, Geschwür, Psoriasis, Milien, Hautkrebs, Dermatitis, Leberf. etc. d. sog. Wehr. v. Haderbauer

Carl-Dierfeldt-Gele
v. Bergmann & Co., Badener-Dresden allein echte Schutzmarke: Dierfeldt, a. Ost. 50 Pfg. bei **Ernst Jentsch**, A. Steinbach, Dr. Fritz Müller, F. A. Patz, Apoth. z. Deutschen Kaiser und in Apotheken: Felix Siel.

Von heute
Portwein
Samos
Vermouth

6. Juli a. V. 1.20 bei 5 Yr. a. 1.10. Gebr. Raue, Wehrstr., Ecke Albrechtstr., v. Bismarckstr. 12. Fernr. 2565a.

Möbel-Fabrik mit Dampfbetrieb

Gebr. Kroppenstädt, Halle.

Freybergs Brauerei

empfehlen

- Lager-Bier, a Flasche
- Münch. Exp.-Bier — dunkel, 10 Pfg.,
- Export-Bier — hell, 10 Pfg.,
- Pilsener Bier,
- Deutsches Porter-Bier, a Fl. 20 Pfg.
- Haus-Bier, leichtes, erfrisch. Getränk, 1 Fl. 6 Pfg.

Meine Geschäftsräume befinden sich jetzt
Eingang
Leipzigerstr. 16, I, Gr. Sandberg.
Dr. Pursche, Rechtsanwalt.

Erfurter Blumenkohl.

Für Sonabend-Markt empfangen ich 3-4000 Stück prima Blumenkohl und gebe selbigen sehr preiswert ab.

Ernst Hoffmann aus Erfurt.
Nur einen Stand gegenüber v. Rich. Glie. — Größtes Blumenkohlgeschäft am Platze.

Man abonniert auf
Gasglühlicht
Instanthaltung gegen geringe Vergütung bei
C. G. Hölzke, Telephon 746.
Franckestrasse 7 (früher F. A. Richter'sche Geschäftsräume).
Prima Glühkörper
(echte Auersche „Degen“ und andere nur bei Dutzend-Abgabe 25 bis 38 Pfg. p. Stck. und Abholung Far Wiederverkäufer höheren Rabatt.

Haut- u. Harnbeschwerden

Schwächenhände, frische und chronische Harnröhrenentzündungen, sowie Geschlechtskrankheiten jeder Art, irgend Bluthausdrücke, veraltete Syphilis und deren Folgen, Glaten- und Nierenleiden behandelte möglichst ohne Arzneiförderung streng diskret. Gef. Aufträge werden franco beantwortet.

Schultze, Halle, Jorissenstraße 3, I. Sprechl. 9-1 u. 6-8. Sonntags nur 9-1.